

Kubanische Assel

Porcellionides pruinosus

Schutzstatus

Nicht geschützt

Verbreitung

Auch wenn die Art unter dem Namen kubanische Assel angeboten wird ist sie cosmopolitisch verbreitet, u.A. auch in Europa. Tiere aus Kuba beiten nur den Vorteil dass sie an dauerhaft hohe Temperaturen angepasst sind.



Lebensraum

In der Laubstreuerschicht des Waldbodens, unter Holz und Steinen.

Grösse

ca. 12 mm

Lebenserwartung

?

Temperatur

Optimale Haltung bei 22-25°C, max. kurzfristig 28°C. Nachts Zimmertemperatur

Luftfeuchtigkeit

60-80%

Beleuchtung

Eine Halogen Sun Mini in Verbindung mit dem Thermo Socket PLUS ist als Wärme- und Lichtquelle ausreichend. Steht das Terrarium in einem warmen Raum genügt auch eine Tageslichtlampe wie die Daylight Sun Compact.

Bodengrund

Es empfiehlt sich leicht feuchtes Junglebding mit Laubschicht (z.B. Eiche) zu verwenden. Substrat min. 10cm hoch einfüllen.

Einrichtung

Über die Laubschicht werden ein paar Korkplatten/-röhren als Unterschlupf gelegt. Einige Stücke weißfaulem Holz und ein paar Kletteräste runden die Einrichtung ab.

Terrarien-Grösse

Wird durch die Größe der Gruppe bestimmt. Kleine Gruppen können im Insect Tarrium gehalten werden. Größere Gruppen in z.B. Plastikboxen entsprechender Größe.

Futter

Hauptsächlich Laub und Todholz, weißfaules Holz und Pilzmycel, aber auch Hunde-, Fischtrockenfutter, Obst und Gemüse.

Bemerkung

Die Art ist ein vorzügliches Futtertier mit hohem Calcium-Gehalt. Da sei eine Terrarientiere anfressen ist diese Assel bestens dazu geeignet dauerhaft im Terrarium den Boden sauber zu halten und als Vorratsfutter zu dienen.

Literatur

HENKEL, F.-W. & SCHMIDT, W. (2010): Taschenatlas. Wirbellose im Terrarium.- Ulmer, Stuttgart, 192 S.

 **Lucky**
ein Service von **Reptile**

 **Lucky**
ein Service von **Reptile**